

Rubus nutkanus Moc. ex Ser. **Nutka-Himbeere**

Bestimmungsrelevante Merkmale:

Schössling	- Form: 1,5–2 m hoch, strauchartig - Stieldrüsen: mit langen Drüsenhaaren - Stacheln: ohne
Blätter	- Blättchenanzahl: 5-lappig; sommergrün - Behaarung: ober- und unterseits behaart, Blattnerve unterseits drüsig - Serratur: unregelmäßig gezähnt, Blattlappen zugespitzt - Blattstiel: drüsig
Blütenstand	- Form: kurze Schirmtrauben oder -rispen - Kelch: drüsig, nach dem Verblühen abstehend - Kronblätter: weiß oder blassrosa, Durchmesser 4 cm - Fruchtknoten: Fruchtstand rot, halbkugelig

Kurzcharakteristik: *R. nutkanus* ist charakterisiert durch seinen strauchartigen Wuchs, den stachellosen, lang drüsenhaarigen Schössling, durch die beiderseits behaarten 5-lappigen Blätter, durch den kurzen schirmtraubigen Blütenstand mit weißen bis blassrosafarbenen großen Blüten und durch rote, halbkugelige Fruchtstände.

Ähnliche Taxa: *R. odoratus* (Kronblätter satt rosarot oder rosafarben, selten weiß)

Ökologie und Soziologie: Zierstrauch; Parks, Gebüschsäume, Hecken

Verbreitung: Verwildert in Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein und Sachsen; in Brandenburg, Baden-Württemberg und Bayern (bei Augsburg) lokal mit Einbürgerungstendenzen.